

# Mehr Geld für Ganztagsprogramm

Von Saskia Döhner



Frauke Heiligenstadt

Hannover. 1280 Ganztagsschulen in Niedersachsen werden ab August deutlich besser ausgestattet. Sie erhalten mehr Lehrerstunden und ein höheres Budget. Damit können Nachmittagsangebote von Sportvereinen und Musikschulen an Schulen finanziert werden. Bisher haben 1680 der landesweit 2800 Schulen ein Ganztagsangebot, aber drei Viertel sind nur eingeschränkt ausgestattet. Nur 400 Schulen erhalten in Niedersachsen derzeit eine 100-Prozent-Ausstattung.

Nicht erst – wie ursprünglich geplant – 2017, sondern schon ab dem nächsten Schuljahr soll die Ausstattung der Schulen mit einem eingeschränkten Angebot von nun 25 auf 75 Prozent steigen. „Die gute Botschaft passt zu dem guten Wetter“, sagte Kultusministerin Frauke Heiligenstadt (SPD) am Mittwoch in Hannover. Bis 2017 steckt das Ministerium zusätzlich zu den jährlich 107 Millionen weitere 260 Millionen Euro in den Ganztagsausbau. 300 neue Ganztagsschulen sollen entstehen, allein im nächsten Schuljahr 110.

E Wie viele Schüler nehmen an den Ganztagsangeboten teil?

Im laufenden Schuljahr gehen rund 300 000 Kinder zu Schulen mit einem Ganztagsangebot. Ab August werden es 350 000 Schüler sein. Damit besuchen rund 40 Prozent aller Schüler eine Ganztagschule.

E Warum können die Schulen schon jetzt besser ausgestattet werden?

Da der Bedarf weniger stark als erwartet gestiegen ist, kann das Geld anders verteilt werden. Die Zuschüsse des Landes werden jetzt neu berechnet. Entscheidend ist nicht mehr die Anzahl der Klassen, sondern die Zahl der Schüler.

E Werden kleine Schulen da nicht benachteiligt?

Nein, versichert Ministerin Heiligenstadt. Keine Schule werde schlechter gestellt. Je nach Standort gibt es sogar noch einen Zuschlag von bis zu 20 Prozent. Außerdem müssen die Leiter von sehr kleinen Schulen künftig eine Stunde weniger unterrichten. Gleichwohl sind große Gymnasien, Gesamt- und Oberschulen die Gewinner der neuen Berechnung.

E Bekommen Schulen mit verpflichtendem Ganztagsangebot mehr Geld?

Nein, der Zuschuss ist unabhängig davon, ob es gebundene Ganztagschulen mit Pflichtunterricht am Nachmittag sind oder offene Ganztagschulen, an denen die Teilnahme für die Kinder freiwillig ist.

Ministerin Heiligenstadt verspricht 260 Millionen Euro bis 2017